

EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser,

ein aufreibendes berufspolitisches Jahr liegt hinter uns: Zahlreiche bedeutsame Gesetze wurden verabschiedet und traten in Kraft: das PsychThG (Reform der Psychotherapeutenausbildung), das TSVG (Terminservice- und Versorgungsgesetz), das DVG (Digitale-Versorgung-Gesetz), ebenso die neue Bedarfsplanungsrichtlinie zur Versorgung im Kassensystem und im Angestelltenbereich die neue Personal-Richtlinie für Psychiatrie und Psychosomatik (PPP-RL). Vieles wird sich ändern in unserer praktischen Tätigkeit.

Uns alle betrifft zudem die Digitalisierung und Telematik: Unsere Gesundheitsdaten werden ab 2021 in der elektronischen Patientenakte gespeichert und wir werden diese auf mobilen Endgeräten nutzen können. Viele Protagonisten warten schon auf die neue „Flut“ an auszuwertenden Gesundheitsdaten. Unser kritisches berufspolitisches Engagement ist daher gefragt. Es stärkt unseren Berufsstand und kann manchmal „Schlimmeres“, wie das geplante Direktstudium Psychotherapie, verhindern. 2019 wurden u. a. zwei von uns unterstützte Petitionen erfolgreich eingereicht (zum Thema Schutz der Gesundheitsdaten sowie zur Verbesserung der Personalsituation in der Psychiatrie). Auch verbandsintern haben wir uns gut aufgestellt: Gunter Nittel, VPP-Vorstandsmitglied, wurde in den BDP-Vorstand gewählt. Unsere BDP-Präsidentin Dr. Meltem Avci-Werning ist ebenfalls eine approbierte Kollegin.

„Nebenbei“ arbeiten wir an einer Verbesserung des Services für unsere Mitglieder: Wir planen bundesweit rollierende Veranstaltungen (z. B. Angestellten-Infotage mit ver.di, Infoveranstaltungen für Studierende und Neuapprobierte). Unsere Homepage und unser Newsletter erscheinen in einem modernen Layout und zahlreiche neu überarbeitete Broschüren stehen für Sie und Ihre Behandelten bereit.

In dieser Ausgabe haben wir zwei kritische Artikel zum Schwerpunktthema Hochbegabung für Sie ausgewählt. Wie wirken sich Stereotypen im Umgang mit Hochbegabten aus? Wie können wir Kinder mit Migrationshintergrund fair „testen“? Wie so oft, dürfen wir uns nicht auf einfache Weisheiten verlassen.

Ich wünsche Ihnen beim Lesen dieses Heftes viel Freude und viele neue Erkenntnisse!

Mit kollegialen Grüßen



Susanne Berwanger
Stellvertr. Vorsitzende VPP im BDP e. V.



INHALT

Editorial	3
Schwerpunktthema	
(Hoch-)Begabung im Kontext verstehen, erkennen und fördern	4
Begabungsdiagnostik bei ethnischen Minderheiten	7
Ergebnisse der VPP-Mitgliederbefragung zur Telematik-Anbindung	10
Die Reform der Psychotherapeutenausbildung	13
Rezension: Punkt, Punkt, Komma, Strich – fertig ist die Lösungssicht	16
Impressum	16
Neues Gesetz zu den Medizinischen Diensten	17
Veranstaltungskalender	18
Versicherungspflicht für Selbstständige	19
Highlights aus 2019: Unsere Top-Artikel	20
Klärungsorientierte Psychotherapie	22